Ressort: Technik

Iran beschwert sich über neue Cyper-Attacken

Teheran, 25.12.2012, 20:34 Uhr

GDN - Der Iran beschwert sich über neue Cyper-Attacken auf seine Kraftwerke. Nach Angaben der iranischen Behörden wurde das Computernetz mindestens einer Industrie-Anlage erneut mit dem Computervirus "Stuxnet" attackiert.

Angeblich sollen eigene Computerexperten den Angriff abgewehrt haben. Bereits 2010 hatte "Stuxnet" mehrere Atomanlagen des Iran befallen und sogar die Uran-Anreicherung vorübergehend stark beeinträchtigt. Vor einigen Monaten hatten iranische Beamte berichtet, man habe einen Computervirus auf den Rechnern der Anlagen eines Ölterminals entdeckt, über welches ein Großteil der iranischen Ölexporte abgewickelt wird. Wer hinter den Angriffen steckt, ist vollkommen unklar. Der Iran, aber auch mehrere westliche Medien wie die "New York Times" und der "Spiegel" verdächtigen unter Berufung auf eigene Quellen Geheimdienste und Militärs in Isarel und den USA.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-4735/iran-beschwert-sich-ueber-neue-cyper-attacken.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619